

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lesepurkarten: Krimi, 5./6. Klasse*


Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



**Inhalt:** Tipps zum Einsatz und methodisch-didaktischer  
Kommentar, 30 Spielkarten

**Autorschaft:** Anouk Pfeiffer

Für Henri 

© 2023 PERSEN Verlag, Hamburg

AAP Lehrerwelt GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

**Grafik:** Katharina Reichert-Scarborough, Barbara Gerth  
(Herz), Mele Brink (Fahrrad), Hendrik Kranenberg  
(Laptop), Julia Flasche (Nummernschild), Ute Ohlms  
(Ast), Robert Plötz & Tania Schnagl (Axt, Brief),  
Corina Beurenmeister (Krankenwagen, Kaffeetasche),  
Steffen Jaehde (Maske, Pistole), Kristina Klotz  
(Mikrofon), Christoph Schmidt (Notizblock), © Artur  
– stock.adobe.com (Icon Diktiergerät), Boris Braun  
(Handschellen), Georg Wieborg (Messer), Stefan  
Lohr (Schlüssel), Rebecca Meyer (Polizeiauto),  
Petra Lefin (Verband) – Redaktion Sekundarstufe  
(Nachkoloration, Bildbearbeitung)

**Satz:** L101 Mediengestaltung, Fürstenwalde

**ISBN:** 978-3-403-51110-6

[www.persen.de](http://www.persen.de)

## Tipps zum Einsatz und methodisch-didaktischer Kommentar

Mit diesen Lesespurkarten können Sie das **sinnentnehmende Lesen und Hörverstehen auf spielerische Weise fördern**. Auf den Karten wird eine spannende Geschichte erzählt, die die Lernenden gemeinsam von Karte zu Karte lesen. Jede Karte endet mit einem Hinweis oder Signalwort für die nächste Karte und es gilt, die Geschichte in der richtigen Reihenfolge zu lesen. Das kann nur gelingen, wenn alle einander gut zuhören und miteinander kooperieren. Dadurch werden nicht nur die Lese- und Hörverstehenskompetenz, sondern **auch die soziale Kompetenz gefördert**.

**Ablauf:** Die Lernenden erhalten zunächst jeweils eine oder mehrere Karten, die in Ruhe durchgelesen werden. Die erste und die letzte Karte der Geschichte sind jeweils durch einen Zusatz kenntlich gemacht. Sie als Lehrkraft können die erste Karte einem Lernenden aushändigen oder lesen die Karte selbst laut vor. Im Anschluss ist der oder die Lernende mit der nächsten, zum gelesenen Textabschnitt passenden, Karte an der Reihe. So geht es in der Klasse weiter, bis die Geschichte zu Ende ist.

**Optional:** Im Verlauf der Geschichte tauchen mehrere **falsche Redewendungen** auf. Am Ende der Geschichte können Sie diese mit Ihrer Klasse sammeln und gemeinsam die korrekten Redewendungen erarbeiten. Eine Liste der falschen Redewendungen finden Sie im Zusatzmaterial.

## Tipps zum Einsatz und methodisch-didaktischer Kommentar

Die Geschichte liegt in **zwei Differenzierungsstufen** vor. Dazu sind die Karten beidseitig bedruckt. Auf der Vorderseite (gelb) befindet sich die schwierigere, auf der Rückseite (grün) die einfachere Version. Beide Varianten lassen sich problemlos miteinander kombinieren, sodass Sie die Lesespur optimal an die individuellen Bedürfnisse Ihrer Lernenden anpassen können. Die Signalwörter auf jeder Karte sind gefettet. Als Hilfestellung sind sie zusätzlich durch eine Illustration dargestellt, um einfacher zu erkennen, wann man mit seiner Karte an der Reihe ist.

**Hinweis:** Die Handlung der vorliegenden Geschichte bietet einen Anknüpfungspunkt zum Thema **Bildung für nachhaltige Entwicklung**. Im Anschluss an das Lesen der Geschichte kann, darauf aufbauend, in der Lerngruppe eine Diskussion darüber initiiert werden, welche Mittel im Kampf für Klimaschutz legitim und welche falsch sind.





## **ANFANG der Geschichte**

*Ich habe einer Frau einen Denkwort  
verfasst! Wer die Natur nicht ehrt,  
soll dafür büßen!*

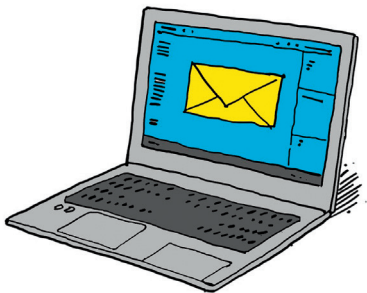
Kommissarin Malou Wohlklang bekommt eine Gänsehaut, als sie den anonymen Brief liest. Sie trinkt einen Schluck Kaffee. Dieser schmeckt heute besonders bitter. „Einen Denkwort verfasst“, was soll das bloß bedeuten? Plötzlich plopt eine **E-Mail** in ihrem Postfach auf.



## **ANFANG** der Geschichte

*Ich habe einer Frau einen Denkkzettel verfasst! Wer die Natur nicht schützt, soll dafür büßen!*

Ein Brief ohne Absender. Die junge Polizistin Malou Wohlklang bekommt eine Gänsehaut. Was soll das nur bedeuten? Sie trinkt einen Schluck. Der Kaffee schmeckt heute besonders bitter. Plötzlich bekommt sie eine **E-Mail**.



Malou setzt sich an ihren Laptop und liest die E-Mail: Es gibt einen Tatort. Dort wurde eine schwer verletzte und bewusstlose Frau gefunden. Sie war mit Kartoffeln und Bohnen bedeckt, alles Bioqualität und regional. Die Frau wurde ins Krankenhaus gebracht, ist aber noch nicht wieder bei Bewusstsein.

Malou macht sich sofort auf den Weg zum Tatort. Sie liebt die Natur und nutzt deshalb **ein umweltfreundliches Fahrzeug.**

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lesepurkarten: Krimi, 5./6. Klasse*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

